

# Named Entity Recognition mit StanfordNER lehren

# Lehrmodule

7. Februar 2022

Mareike Schumacher

forTEXT  
Literatur digital erforschen

## Verlaufsraaster des Lehrmoduls

<b>Phase</b> [Benennung und ungefähre Dauer]	<b>Impulse der/des Lehrenden</b> [Leitfragen, Arbeitsaufträge]	<b>erwartete Aktivität der Lernenden</b>	<b>Sozialform</b>	<b>Medien/Materialien</b>
Vorab und Einstieg  (etwa 10 Minuten)	Was ist Named Entity Recognition? In welchen Disziplinen ist die Methode verankert? An welche literaturwissenc haftlichen Traditionen lässt sich damit anknüpfen?	Fragen zum vorab gelesenen Methodeneintrag → Named Entity Recognition und zur → Video-Fallstudie, Formulieren erster eigener Ideen, wozu die Methode eingesetzt werden kann.	Diskussion im Plenum	Beamer, Laptop
Problematisie rung  (ca. 10 Minuten)	Welche Kategorien werden mit Named Entity Recognition erkannt? Inwiefern sind diese literaturwissenc haftlich relevant? Wie ist das Verhältnis zwischen Text und generierten Daten?	Beteiligung an der Diskussion; Rückbezug auf Methodeneintrag	Diskussion im Plenum	Beamer, Laptop

Erarbeitung (ca. 70 min.)	Vorstellung der Toolfunktionen; bei Bedarf Einzelbetreuung der Studierenden	Hands-on Named Entity Recognition im Plenum und in Einzelarbeit;	Lehrvortrag und Gruppenarbeit	Beamer, Laptop, StanfordNER, Korpus, Trainingsdaten
Sicherung (ca. 60 min.)	Moderation der Zusammenführung von Arbeitsergebnissen	Sammeln von Beobachtungen	Diskussion im Plenum	Beamer, Laptop
Reflexion & Transfer (ca. 30 min.)	Diskussion von Schwierigkeiten, Impulse für Transfer geben	Ergebnisse und Schwierigkeiten diskutieren	Diskussion im Plenum	Beamer, Laptops